

FDP

Die Liberalen

Abstimmungen vom 13. Februar 2022, Parolen der FDP CH zu den eidgenössischen Vorlagen

**Volksinitiative «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot – Ja zu
Forschungswegen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt»**

NEIN

Auch wenn der Fortschritt zunehmend den Verzicht auf diese Versuche ermöglicht, beruht die Initiative auf einem Prinzip, das schlicht noch nicht umsetzbar ist, ohne dass auf bestimmte Behandlungen verzichtet würde. Anstatt diese Fortschritte zu unterstützen, verteufelt die Initiative Forschende, die mit Experimenten notwendige oder sogar lebensrettende Behandlungen ermöglichen.

**Volksinitiative «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor
Tabakwerbung (Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung)»**

NEIN

Die FDP ist gegen die Tabakwerbeinitiative weil...

...sie einem faktischen Werbeverbot gleichkommt.

...sie den Grundsatz der Wirtschaftsfreiheit nicht respektiert.

...der indirekte Gegenvorschlag griffige Verbesserungen vorsieht.

Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben (StG)

JA

Die FDP unterstützt die Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelsteuer, weil...

...die Emissionsabgabe auf Eigenkapital Investitionen hemmt.

...die Abschaffung der Emissionsabgabe Unternehmertum belohnt.

...die Abschaffung der Emissionsabgabe die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und den Schweizer Werkplatz stärkt.

FDP

Die Liberalen

Abstimmungen vom 13. Februar 2022, Parolen der FDP CH zu den eidgenössischen Vorlagen

Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien

NEIN

Insgesamt soll die derzeitige Unterstützung von ca. 136 Millionen Franken pro Jahr auf fast 290 Millionen Franken erhöht werden!

Die FDP ist gegen das neue Mediengesetz, weil ...

...die direkte Finanzierung von Online-Medien nicht mit einer unabhängigen Medienlandschaft vereinbar ist.

...die geplante Förderung ineffizient, verzerrend und diskriminierend ist.

...das Vorhaben unangemessen und übermässig aufgebläht wurde.

Abstimmungen vom 13. Februar 2022, Parolen der FDP Baselland zu den kantonalen Vorlagen

Formulierte Gesetzesinitiative «Klimaschutz»

NEIN

Aus unserer Sicht genügen die heutigen gesetzlichen Rahmenbedingungen, damit der Kanton Basel-Landschaft seinen Beitrag zur Erreichung der Pariser Klimaziele leisten kann. Das vom Bundesrat 2019 beschlossene Netto-Null-Ziel, das bis im Jahr 2050 erreicht werden muss, gilt auch für Kantone und Gemeinden, ohne dies explizit im Gesetz festzuschreiben.

**Teilrevision der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft betreffend
Volksinitiativen**

JA

Eine Sammelfrist von 2 Jahren für 1'500 Unterschriften ist grosszügig und sinnvoll.

Mehr über die FDP Pratteln finden Sie hier:

www.fdp-pratteln.ch - www.facebook.com/fdp.pratteln